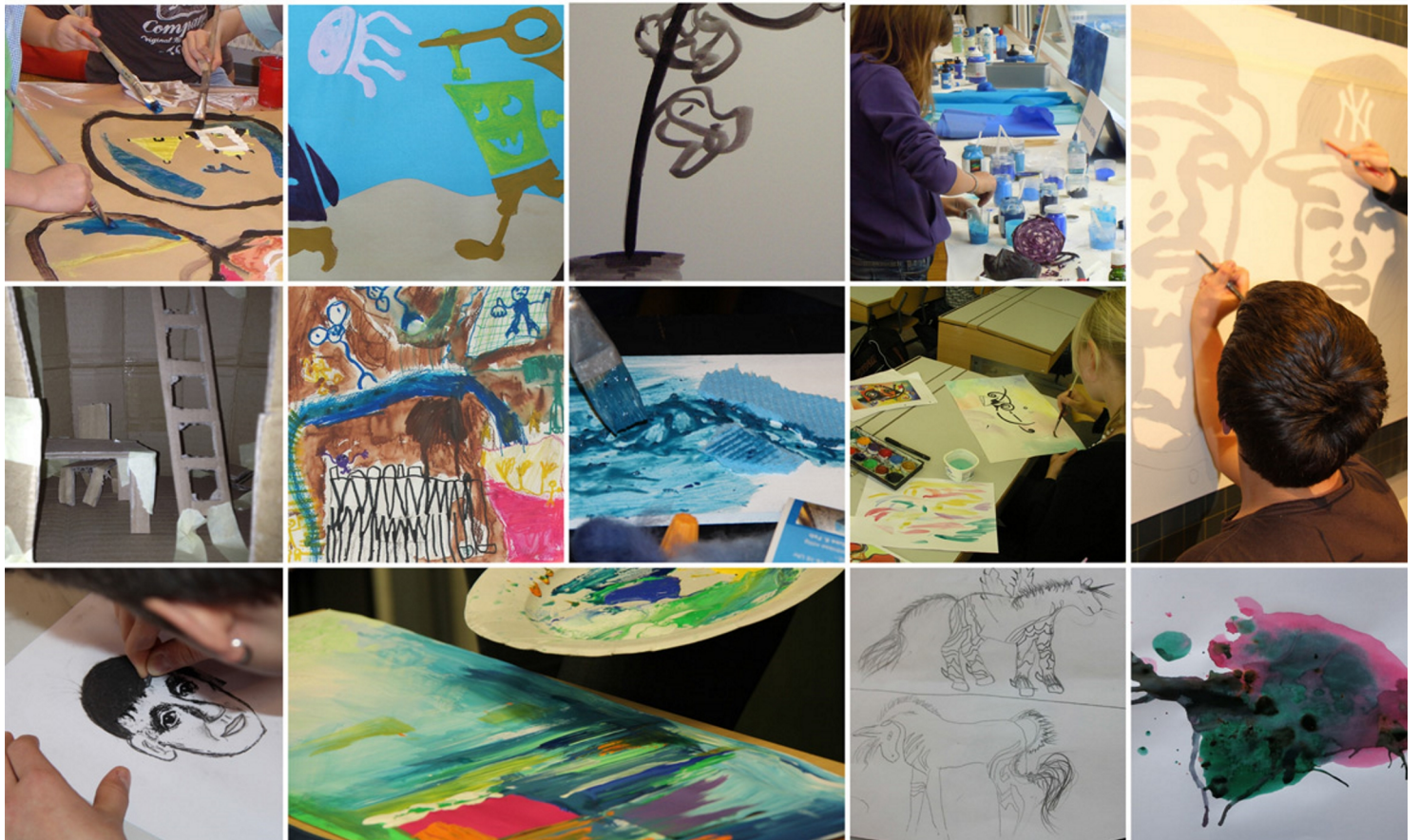




Bildnerisches Gestalten



Elemente des Kompetenzaufbaus

Kompetenzbereich BG.2
A

Prozesse und Produkte

Bildnerischer Prozess

Handlungs-/Themenaspekt

Kompetenz		2. Die Schülerinnen und Schüler können eigenständig bildnerische Prozesse alleine oder in Gruppen realisieren und ihre Bildsprache erweitern.	Querverweise EZ - Fantasie und Kreativität	Querverweis
Sammeln und Ordnen, Experimentieren Die Schülerinnen und Schüler ...				
BG.2.A.2				
Auftrag 1. Zyklus	1	1a » können Materialien, Dinge und Bilder aus der eigenen Lebenswelt nach eigenen oder vorgegebenen Kriterien sammeln und ordnen sowie damit experimentieren. » können Sammlungen und Experimente als Inspirationsquellen für ihren weiteren bildnerischen Prozess nutzen.		Grundanspruch
Auftrag 2. Zyklus	1b	» können in Spiel und Experiment offen an Situationen herangehen, Neues entdecken und damit ihre bildnerischen Ausdrucksmöglichkeiten erweitern.		Kompetenzstufe
	2	1c » können Materialien, Dinge und Bilder aus der eigenen Lebenswelt und dem weiteren Umfeld nach Kriterien sammeln und ordnen sowie damit experimentieren. » können Sammlungen und Experimente als Inspirationsquellen für ihren weiteren bildnerischen Prozess nutzen.		
Auftrag 3. Zyklus	1d	» können in Spiel und Experiment auf Unerwartetes reagieren, ihre Aufmerksamkeit für Details schärfen und ihre Bildsprache erweitern.		
	3	1e » können Materialien, Dinge und Bilder aus eigenen und fremden Kontexten kriteriengeleitet sammeln und ordnen sowie damit experimentieren. » können Sammlungen und Experimente als Inspirationsquellen für ihren weiteren bildnerischen Prozess nutzen.		
	1f	» können in Spiel und Experiment Unbekanntes zulassen, Besonderheiten und Zusammenhänge entdecken und ihre Bildsprache differenzieren.		

Weitere Informationen zu den Elementen des Kompetenzaufbaus sind im Kapitel *Überblick* zu finden.

Impressum

Herausgeber:

Deutscheschweizer Erziehungsdirektoren-Konferenz (D-EDK)
D-EDK Geschäftsstelle, Zentralstrasse 18, CH-6003 Luzern

Zu diesem Dokument:

Lehrplan 21 Kanton Zug
vom Bildungsrat des Kantons Zug am 7. März 2018 erlassen
auf der Grundlage des Lehrplans 21 vom 29.02.2016

Kontakt:

Kommunikation info.schulen@zg.ch

Design:

raschle & Partner, Bern

Titelbild:

Iwan Raschle

Copyright:

Die Urheber- und sonstigen Rechte dieser Webseite liegen bei der Direktion für Bildung und Kultur des Kantons Zug. Durch das Herunterladen von Inhalten (Texte, Bilder, Dateien) dieser Webseite werden keinerlei Rechte übertragen. Die Nutzung des Logos Lehrplan 21 durch Dritte ist untersagt.

Inhalt

BG.1	Wahrnehmung und Kommunikation	2
A	Wahrnehmung und Reflexion	2
B	Präsentation und Dokumentation	4
BG.2	Prozesse und Produkte	5
A	Bildnerischer Prozess	5
B	Bildnerische Grundelemente	6
C	Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden	7
D	Materialien und Werkzeuge	9
BG.3	Kontexte und Orientierung	10
A	Kultur und Geschichte	10
B	Kunst- und Bildverständnis	11

BG.1 Wahrnehmung und Kommunikation

A Wahrnehmung und Reflexion

1. Die Schülerinnen und Schüler können bildhaft anschauliche Vorstellungen aufbauen, weiterentwickeln und darüber diskutieren.		Querverweise EZ - Wahrnehmung (2)
<i>Vorstellungen aufbauen und weiterentwickeln</i> BG.1.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	a » können bildhaft anschauliche Vorstellungen aufgrund von Erinnerungen und Wünschen assoziativ aufbauen und kombinieren (z.B. Spielwelt, Schulweg, Wolkenbilder, Fantasiegestalten, Verborgenes imaginieren). » können von ihren bildhaft anschaulichen Vorstellungen erzählen und sich darüber austauschen.	D.4.C.1.b
2. Die Schülerinnen und Schüler können Bilder wahrnehmen, beobachten und darüber reflektieren.		Querverweise EZ - Sprache und Kommunikation (8) EZ - Wahrnehmung (2)
<i>Wahrnehmen über mehrere Sinne</i> BG.1.A.2 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	1a » können in der visuellen, taktilen, auditiven und kinästhetischen Wahrnehmung Unterschiede erkennen und sich darüber austauschen.	
<i>Aufmerksam beobachten</i> BG.1.A.2 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	2a » können Lebewesen, Situationen, Gegenstände beobachten, Bilder betrachten und bedeutsame Merkmale sowie Empfindungen aufzeigen.	NMG.2.1.a
	2b » können ihre Beobachtungen von Farbe, Grösse, Bewegung und Form mit Beobachtungen anderer vergleichen.	

BG.1.A.3	3. Die Schülerinnen und Schüler können ästhetische Urteile bilden und begründen. <i>Ästhetisches Urteil bilden und begründen</i> Die Schülerinnen und Schüler ...	Querverweise EZ - Eigenständigkeit und soziales Handeln [9]
1	a » können ihre Vorlieben in Bezug auf Merkmale und Eigenschaften von Bildern beschreiben (Motive, Farben, Formen und Materialien).	

BG.1 | Wahrnehmung und Kommunikation

B | Präsentation und Dokumentation

1. Die Schülerinnen und Schüler können bildnerische Prozesse und Produkte dokumentieren, präsentieren und darüber kommunizieren.		Querverweise EZ - Sprache und Kommunikation (8)
<i>Dokumentieren</i> BG.1.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	1a » können Spuren ihres Prozesses aufzeigen (z.B. Bilder nach ihrer Entstehung ordnen).	
<i>Präsentieren und Kommunizieren</i> BG.1.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	2a » können ihre Prozesse und Produkte im kleineren Rahmen (Klasse) und im grösseren Rahmen (z.B. Projektwoche, Elternabend) präsentieren und darüber erzählen. » können ihren Bildern Bedeutung geben und darüber sprechen.	

BG.2

A

Prozesse und Produkte

Bildnerischer Prozess

1. Die Schülerinnen und Schüler können eigenständige Bildideen zu unterschiedlichen Situationen und Themen alleine oder in Gruppen entwickeln.		Querverweise EZ - Fantasie und Kreativität (6)
<i>Bildidee entwickeln</i> BG.2.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	a » können eigene Bildideen zu Themen aus ihrer Fantasie- und Lebenswelt entwickeln (z.B. Familie, Tier, Figuren und Fantasiewesen).	
2. Die Schülerinnen und Schüler können eigenständig bildnerische Prozesse alleine oder in Gruppen realisieren und ihre Bildsprache erweitern.		Querverweise EZ - Fantasie und Kreativität (6)
<i>Sammeln und Ordnen, Experimentieren</i> BG.2.A.2 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	1a » können Materialien, Dinge und Bilder aus der eigenen Lebenswelt nach eigenen oder vorgegebenen Kriterien sammeln und ordnen sowie damit experimentieren. » können Sammlungen und Experimente als Inspirationsquellen für ihren weiteren bildnerischen Prozess nutzen.	
	1b » können in Spiel und Experiment offen an Situationen herangehen, Neues entdecken und damit ihre bildnerischen Ausdrucksmöglichkeiten erweitern.	
<i>Verdichten und Weiterentwickeln</i> BG.2.A.2 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	2a » können ihre Bilder begutachten und daraus Impulse für die Weiterarbeit gewinnen.	

BG.2 Prozesse und Produkte

B Bildnerische Grundelemente

1. Die Schülerinnen und Schüler können die Wirkung bildnerischer Grundelemente untersuchen und für ihre Bildidee nutzen.		Querverweise EZ - Lernen und Reflexion [7] WF "Geometrisches Zeichnen" - Zweidimensionaler Raum
<i>Punkte, Linien, Formen</i> BG.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	1a » können durch Verdichtung, Streuung, Reihung, Überschneidung mit Punkten und Linien Spuren erzeugen. » können offene, geschlossene, eckige, runde, organische und geometrische Formen bilden.	
<i>Farbe</i> BG.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	2a » können nach subjektiven Vorlieben Farben mischen und anordnen.	TTG.2.C.1.3a
<i>Raum</i> BG.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	3a » können mit vorhandenem Material Räume aufbauen und einrichten. » können räumliche Situationen in der Fläche zeichnen oder malen.	
<i>Oberflächenstruktur</i> BG.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	4a » können mithilfe von Strukturen eine glatte, raue, gekringelte und gewellte Oberflächenwirkung erzeugen.	
<i>Bewegung</i> BG.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	5a » können durch rhythmisches Zeichnen und gestisches Malen Bewegungsspuren darstellen.	

BG.2

C

Prozesse und Produkte

Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden

1. Die Schülerinnen und Schüler können die Wirkung bildnerischer Verfahren untersuchen und für ihre Bildidee nutzen.		Querverweise EZ - Lernen und Reflexion [7] EZ - Körper, Gesundheit und Motorik [1]
<i>Zeichnen, Malen</i> BG.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	1a	» können rhythmisch, linear und flächig, kritzeln und wischend, klecksend und schmierend zeichnen und malen.
	1b	» können die Druckstärke im Zeichnen variieren und deckend sowie durchscheinend malen.
<i>Drucken</i> BG.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	2a	» können Materialdruck, Abklatsch und Körperabdruck erproben und anwenden. TTG.2.D.1.5a
	2b	» können Frottage und Stempeldruck (z.B. Schnur, Gummi, Kork) erproben und anwenden.
<i>Collagieren, Montieren</i> BG.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	3a	» können durch Reißen, Schneiden, Falten und Kleben collagieren und montieren.
	3b	» können die Montage durch Schichten, Anhäufen, Verbinden und Kombinieren erproben und anwenden.
<i>Modellieren, Bauen, Konstruieren</i> BG.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	4a	» können durch additives Aufbauen und freies Formen modellieren und durch Verbinden, Schichten und Spannen bauen und konstruieren.
	4b	» können durch Abtragen und Aushöhlen modellieren und durch Zusammenfügen, Wickeln und Knoten bauen und konstruieren.
<i>Spielen, Agieren, Inszenieren</i> BG.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	5a	» können mit Gegenständen, Figuren oder Materialien agieren und Spiel-Räume inszenieren (z.B. Kleine-Welt-Spiel, tun-als-ob-Spiel).
<i>Fotografieren, Filmen</i> BG.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	6a	» können ausgewählte Situationen fotografisch festhalten.

2. Die Schülerinnen und Schüler können kunstorientierte Methoden anwenden.		Querverweise
<i>Kunstorientierte Methoden</i> Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	a » können durch Zerlegen, Vergrössern, Verkleinern, Drehen und Wiederholen Darstellungsmöglichkeiten entdecken.	
	b » können Hör-, Riech-, Schmeck-, Bewegungs- oder Tasterfahrungen bildnerisch darstellen (z.B. Musik malen).	MU.5.B.1.a

BG.2

D

Prozesse und Produkte

Materialien und Werkzeuge

1. Die Schülerinnen und Schüler können Eigenschaften und Wirkungen von Materialien und Werkzeugen erproben und im bildnerischen Prozess einsetzen.		Querverweise EZ - Körper, Gesundheit und Motorik (1)
<i>Grafische, malerische Materialien und Bildträger</i> Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	1a » können Farbstifte, Wachskreiden, Strassenkreiden und flüssige Farben erproben und einsetzen. » können verschiedene Papiere, Karton, Tafeln und Pausenplatz als Bildträger erproben und nutzen.	
	1b » können Naturfarben, Naturmaterialien und Kohle zeichnerisch und malerisch erproben und einsetzen. » können die Eigenschaften von Bildträgern erproben und nutzen (z.B. saugend, abstossend, glatt, rau, porös).	
<i>Plastische, konstruktive Materialien</i> Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	2a » können plastische Massen, Kleister, Recyclingmaterial, Klebeband, Papier, Sand und Wasser für eine räumliche Darstellung einsetzen.	TTG.2.E.1.1a
	2b » können Ton, Holz, Stoff, Draht und Schnur plastisch erproben und für eine räumliche Darstellung einsetzen.	TTG.2.E.1.1a
<i>Werkzeuge</i> Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	3a » können den Gebrauch der eigenen Hände als Werkzeuge erproben. » können die Anwendungsmöglichkeiten sowie die Wirkung von Borsten- und Haarpinsel (z.B. Flach-, Rund-, Stupfpinsel), Schwamm und Farbbrollen erproben.	

BG.3 Kontexte und Orientierung

A Kultur und Geschichte

1. Die Schülerinnen und Schüler können Kunstwerke aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie Bilder aus dem Alltag lesen, einordnen und vergleichen.		Querverweise EZ - Zeitliche Orientierung (3) BNE - Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung
<i>Kunstwerke und Bilder lesen</i> BG.3.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	1a » können Zeichen, Farben, Formen und Materialien in Kunstwerken aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie in Bildern aus dem Alltag untersuchen und beschreiben.	
<i>Kunstwerke kennen</i> BG.3.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	2a » können sich auf Begegnungen mit Kunstwerken einlassen (z.B. Museums-, Atelierbesuch).	
<i>Eigene Bilder mit Kunstwerken vergleichen</i> BG.3.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	3a » können Motiv, Farbe und Material in Kunstwerken mit eigenen Bildern vergleichen und Unterschiede sowie Gemeinsamkeiten aufzeigen.	

BG.3 | Kontexte und Orientierung
B Kunst- und Bildverständnis

1. Die Schülerinnen und Schüler können Wirkung und Funktion von Kunstwerken und Bildern erkennen.		Querverweise EZ - Zusammenhänge und Gesetzmässigkeiten [5]
<i>Bildwirkung</i> BG.3.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	1a » können die Wirkung von Kunstwerken und Bildern beschreiben (z.B. Gefühle, Erinnerungen, Fantasien).	
<i>Bildfunktion</i> BG.3.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	2a » erkennen, dass Kunstwerke und Bilder etwas erzählen und erklären können (z.B. Bildergeschichte, Sachbild).	D.2.B.1.c